

Mathematik Test

Arbeitszeit: 20 Minuten

Alle Lösungen müssen mit einem vollständigen und nachvollziehbaren Lösungsweg aufgeschrieben werden.

Zeichnungen sind mit Bleistift und Lineal bzw. Geodreieck auszuführen.

Zugelassene Hilfsmittel:

- Geodreieck/Lineal
- Bleistift, Spitzer und Radiergummi
- dokumentenechter blauer Stift

erreichte Bewertungseinheiten: von 25 = % Notenzpunkte:

Viel Erfolg!

1. **[Antwort gerne direkt auf dem Blatt]** Mit welchem Symbol bezeichnen wir die...

(a) ...natürlichen Zahlen?

1 BE

Lösung:

\mathbb{N}

(b) ...ganzen Zahlen?

1 BE

Lösung:

\mathbb{Z}

(c) ...rationalen Zahlen?

1 BE

Lösung:

\mathbb{Q}

(d) ...reellen Zahlen?

1 BE

Lösung:

\mathbb{R}

2. In einem rechtwinkligen Dreieck mit den Katheten a und b und der Hypotenuse c gilt bekanntermaßen der Satz des Pythagoras:

$$a^2 + b^2 = c^2$$

(a) Löse den Satz des Pythagoras nach c auf.

2 BE

Lösung:

$$\begin{aligned} a^2 + b^2 &= c^2 & | \sqrt{} \\ c &= \sqrt{a^2 + b^2} \end{aligned}$$

(b) Löse den Satz des Pythagoras nach a auf.

2 BE

Lösung:

$$\begin{aligned} a^2 + b^2 &= c^2 & | -b^2 \\ a^2 &= c^2 - b^2 & | \sqrt{} \\ a &= \sqrt{c^2 - b^2} \end{aligned}$$

(c) Löse den Satz des Pythagoras nach b auf.

1 BE

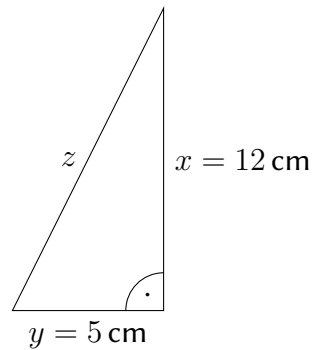
Lösung:

analog ergibt sich

$$b = \sqrt{c^2 - a^2}$$

3. Wir betrachten das folgende Dreieck:

6 BE



Berechne die Länge der Seite z .

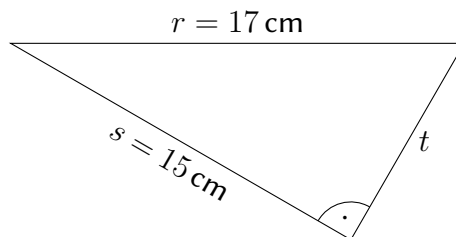
Lösung:

Wir können gleich die nach der Hypotenuse aufgelöste Form des Satz des Pythagors verwenden:

$$z = \sqrt{x^2 + y^2} = \sqrt{(12 \text{ cm})^2 + (5 \text{ cm})^2} = \sqrt{144 \text{ cm}^2 + 25 \text{ cm}^2} = \sqrt{169 \text{ cm}^2} = 13 \text{ cm}$$

4. Wir betrachten das folgende Dreieck:

6 BE



Berechne die Länge der Seite t .

Lösung:

Wir können gleich die nach einer Kathete aufgelöste Form des Satz des Pythagors verwenden:

$$t = \sqrt{r^2 - s^2} = \sqrt{(17 \text{ cm})^2 - (15 \text{ cm})^2} = \sqrt{289 \text{ cm}^2 - 225 \text{ cm}^2} = \sqrt{64 \text{ cm}^2} = 8 \text{ cm}$$

5. Wir haben ein Dreieck mit den Seiten $d = 6 \text{ cm}$, $e = 8 \text{ cm}$ und $f = 10,1 \text{ cm}$.
Handelt es sich um ein rechtwinkliges Dreieck?

4 BE

Lösung:

Am einfachsten ist der folgende Weg. Wenn das Dreieck rechtwinklig ist, dann ist die längste Seite f die Hypotenuse. Dann müsste die Hypotenuse die Länge

$$\sqrt{d^2 + e^2} = \sqrt{(6 \text{ cm})^2 + (8 \text{ cm})^2} = \sqrt{100 \text{ cm}^2} = 10 \text{ cm}$$

haben. In Wirklichkeit ist es aber ein mm mehr. Das Dreieck ist also nicht (ganz) rechtwinklig.